

RECHENSCHAFTSBERICHT

vom 1. Februar 2020 bis 31. Jänner 2021

für den

Kathrein Sustainable Bond Classic

(vormals KCM SRI Bond Classic)

Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011

Ausschütter: ISIN AT0000A20CF8

der

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 1030 Wien



ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

GESELLSCHAFTER

Kathrein Capital Management GmbH
Hypo Vorarlberg Bank AG
HYPO TIROL BANK AG
Universal-Investment-Gesellschaft mbH

AUFSICHTSRÄTE

Harald P. Holzer, CFA, Vorsitzender
Mag. Emmerich Schneider, Stellvertreter des Vorsitzenden
Andrea Otta, CFA
Mag. Michael Blenke
Frank Eggloff
Ulrich Fetz

STAATSKOMMISSÄRE

Dr. Sabine Schmidjell-Dommes

AD Daphne Aiglsperger, Stellvertreterin

GESCHÄFTSFÜHRER

DI Andreas Müller Mag. Georg Rixinger

PROKURISTEN

Walter Kitzler Karin Amon

Peter Müller

ANGABEN ZUR VERGÜTUNGSPOLITIK

Summe der gezahlten Mitarbeitervergütung von der Verwaltungsgesellschaft für das Geschäftsjahr 2019 in Tausend EUR:

| Gesamtvergütung (an Mitarbeiter, Risikoträger und Führungskräfte/Geschäftsleiter) | TEUR | 1.089 |
|---|------|-------|
| Anzahl der Mitarbeiter gesamt (inkl. Führungskräfte/Geschäftsleiter) | | 14 |
| davon fixe Vergütung | TEUR | 946 |
| davon variable Vergütung | TEUR | 143 |
| hiervon begünstigte Mitarbeiter | | 13 |

Teile der variablen Vergütung von Führungskräften/Geschäftsleiter werden, wie gesetzlich vorgesehen, auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen ist es erforderlich, die gezahlte Vergütung an Führungskräfte/Geschäftsleiter und Risikoträger von der Verwaltungsgesellschaft für das Geschäftsjahr 2019 in Tausend EUR auch separat auszuweisen:

| Gesamtvergütung | TEUR | 730 |
|--------------------------------------|------|-----|
| davon Führungskräfte/Geschäftsleiter | TEUR | 502 |
| davon andere Risikoträger | TEUR | 228 |

Eine produktspezifische Aufschlüsselung der Gesamtvergütung ist aufgrund unseres Geschäftsmodells) nicht möglich. Das bedeutet, dass die hier dargelegten Zahlen sich auf alle Investmentfonds, die die MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH verwaltet, beziehen.

Beschreibung, wie die Vergütung und die sonstigen Zuwendungen berechnet werden, sowie deren Überprüfungen und Änderungen:

Die Festsetzung der variablen Vergütung sowie die Anwendung des Berichtigungsmechanismus erfolgt jährlich aufgrund einer individuellen, schriftlichen Zielvereinbarung, die die quantitativen und qualitativen Indikatoren zur Leistungsbeurteilung enthalten und der Bewertung der Leistungen der MitarbeiterInnen. Ziele, die mit dem ökonomischen Erfolg des Unternehmens zusammenhängen, sind in Einklang mit dem Geschäftsmodell, einer realistischen Markterwartung und den Erwartungen der Eigentümer und orientieren sich am Ergebnis vor Steuern. Bei einem negativen Ergebnis der MASTERINVEST kommt jedenfalls keine leistungsabhängige variable Vergütung zur Auszahlung.

Die jährliche unabhängige interne Überprüfung der Vergütungspolitik im Geschäftsjahr 2020 wurde gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren durchgeführt und ergab keine Beanstandungen oder Unregelmäßigkeiten. Die Überprüfung durch den Aufsichtsrat ergab ebenfalls keine Beanstandungen oder Unregelmäßigkeiten.

Während des Berichtszeitraums kam es zu keiner wesentlichen Änderung der Vergütungspolitik.

Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik finden Sie auf unserer Homepage unter http://www.masterinvest.at/About/corporategovernance. Auf Anfrage stellen wir Ihnen diese auch kostenlos als Papierversion zur Verfügung.

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die Fondsmanagementgesellschaft *Kathrein Capital Management GmbH* hat folgende Information zur Mitarbeitervergütung offengelegt (Geschäftsjahr 2020):

| Gesamtvergütung (an Mitarbeiter, Risikoträger und Führungskräfte/Geschäftsleiter) | TEUR | 1.000,75 |
|---|------|----------|
| davon fixe/feste Vergütung | TEUR | 1.000,75 |
| davon variable Vergütung | TEUR | 0 |
| Anzahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens | | 9,63 |

Die Verwaltungsgesellschaft zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter der Fondsmanagementgesellschaft.

Höhe der aus dem Investmentfonds gezahlten erfolgsabhängigen Verwaltungsvergütung im abgelaufenen Rechnungsjahr (Begünstigter in voller Höhe ist die bestellte Fondsmanagementgesellschaft / das bestellte Anlageberatungsunternehmen)

Nicht anwendbar

RECHENSCHAFTSBERICHT ÜBER DAS 3. RECHNUNGSJAHR VOM 1. FEBRUAR 2020 BIS 31. JÄNNER 2021

Kathrein Sustainable Bond Classic¹

Miteigentumsfonds gemäß InvFG 2011

ISIN Ausschütter: AT0000A20CF8

Verwaltungsgesellschaft MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Landstraßer

Hauptstraße 1, Top 27, A-1030 Wien

Depotbank / Verwahrstelle Hypo Vorarlberg Bank AG, Hypo-Passage 1, A-6900 Bregenz

Fondsmanagement Kathrein Capital Management GmbH, Wipplingerstraße 25,

A-1010 Wien

Ein gemäß § 129 Investmentfondsgesetz 2011 erstellter Prospekt, der die Fondsbestimmungen enthält, kann bei der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, A-1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27, der Hypo Vorarlberg Bank AG (Depotbank / Verwahrstelle), A-6900 Bregenz, Hypo-Passage 1, sowie bei den Zahlstellen kostenlos bezogen werden.

SEHR GEEHRTE ANTEILSINHABER!

Mit 31. Jänner 2021 beendete der Kathrein Sustainable Bond Classic, Miteigentumsfonds gemäß InvFG 2011, das 3. Rechnungsjahr.

Das Fondsvermögen betrug zu Beginn des Rechnungsjahres EUR 30.106.767,76 und hatte am Ende ein Ausmaß von EUR 36.414.983,93.

Der Anteilsumlauf hat sich nach mehreren Rücknahmen / Aufstockungen folgendermaßen verändert:

Ausschütter Beginn Rechnungsjahr Ende Rechnungsjahr 290.435,3603 Stück 350.152,4203 Stück

Der errechnete Wert belief sich am Ende des 3. Rechnungsjahres auf EUR 104,00 je Ausschüttungsanteil.

Seit der ersten Preisberechnung des Kathrein Sustainable Bond Classic am 23. April 2018 wurde bis Ende des 3. Rechnungsjahres eine Wertveränderung von 1,91 % p.a. je Anteil erzielt. (Quelle: Oesterreichische Kontrollbank AG)

Die Berechnungsmethode des Gesamtrisikos ist der vereinfachte Ansatz (Commitment-Ansatz).

Die Verwaltungsgebühr des Kathrein Sustainable Bond Classic betrug im aktuellen Rechnungsjahr 0,26 % p.a. des Fondsvermögens (maximale Verwaltungsgebühren laut Fondsbestimmungen: 0,60 % p.a. zuzüglich bis zu EUR 12.500,00 p.a. für den Gesamtfonds, zuzüglich EUR 5.000,00 p.a. für jede weitere (ab der zweiten) Tranche).

Kathrein Sustainable Bond Classic

¹ Vormals KCM SRI Bond Classic (Änderung per 21.08.2020)

AUSSCHÜTTUNGSDATEN UND WERTENTWICKLUNG

AUSSCHÜTTUNG

Für das Rechnungsjahr 2020/2021 wird eine Ausschüttung von EUR 0,6700 je Anteil vorgenommen.

Sofern die Anteilsinhaber der österreichischen Kapitalertragsteuer auf Erträge gem. § 93 Abs. 3 EStG 1988 unterliegen, vermindern sich die Ausschüttungsbeträge je Anteil, mit und ohne Optionserklärung um den KESt-Anteil von EUR 0,1685.

Die Ausschüttung von EUR 0,6700 je Ausschüttungsanteil wird am 15. März 2021 bei der

Hypo Vorarlberg Bank AG, Bregenz,

sowie den Zweigstellen, Filialen und Zahlstellen dieser Bank(en) kostenfrei vorgenommen.

Vergleichende Übersicht über die Wertentwicklung des Fonds und die Ausschüttungen in den ersten drei Rechnungsjahren

| Rechnungs- jahr | Fondsvermögen Gesamt in Mio. EUR | Errechneter Wert je Anteil in EUR | Ausschüttung je Anteil in EUR | Wertentwicklung in % lt. OeKB- Methode |
|--------------------|--|---|----------------------------------|--|
| 2018/2019 2) | 25,78 | 100,24 | 0,6200 | 0,24 |
| 2019/2020 | 30,11 | 103,66 | 0,7000 | 4,05 |
| 2020/2021 | 36,41 | 104,00 | 0,6700 | 1,03 |

²⁾ Rumpfrechnungsjahr von 23.04.2018 bis 31.01.2019

KOMMENTARE DES FONDSMANAGEMENTS

Entwicklung der Kapitalmärkte

Das abgelaufene Geschäftsjahr begann mit relativ positiven Aussichten für die großen Themen, die die Weltwirtschaft bis dahin dominiert hatten. USA und China hatten sich mit der Unterzeichnung des Phase-eins-Abkommens im Jänner auf einen ersten gemeinsamen Schritt zur Beendigung des Handelskonfliktes geeinigt. Beim Brexit konnte Johnson nach dem Wahlsieg seiner Partei im Dezember den Austritt mit Ende Jänner 2020 vollziehen. In Italien hat sich die Regierung aus PD und Fünf-Sterne-Bewegung etabliert und die Märkte waren beruhigt.

Getrübt war der Beginn des neuen Geschäftsjahres nur von den Nachrichten über ein neues Virus in China, von dem aber nur wenige die späteren Konsequenzen für den Planeten erahnten. Als sich dieses Virus dann aber doch in Europa sowie mit leichten Verzögerungen in allen anderen Weltregionen verbreitete und die Auswirkungen immer heftiger wurden, kam es zu enormen und nie dagewesenen Verwerfungen an den Märkten. Die Annahme eines starken Wirtschaftseinbruches infolge von Unterbrechung nahezu aller wirtschaftlichen Aktivitäten sowie der globalen Lieferketten, ließ für knappe vier Wochen die Aktienindices im Bereich von 35 % einbrechen, die Renditen stark sinken und die Risikoaufschläge bei Anleihen extrem ansteigen.

Da vorerst keine Maßnahmen gefunden wurden das Corona-Virus in den Griff zu bekommen, sondern nur die Verbreitung durch enorme Einschränkungen eingedämmt wurde, waren es vor allem die finanziellen Unterstützungspakete der Staaten und der Notenbanken, die einen Stimmungsumschwung der Markteilnehmer Ende März nach sich zogen. Die folgenden drei Monate waren geprägt von Erholung an den Märkten, wobei einzelne – vor allem technologie-getriebene – Aktienindices sogar schon bald Niveaus oberhalb des Jahresbeginns erreichen konnten. Ein nächster Schub kam für die Märkte als im November die ersten westlichen Impfstoffe positive Testergebnisse publizieren konnten und infolge auch damit die Zulassungen sowie erste Impfungen erfolgen konnten. Die anfängliche Euphorie wurde zwar zeitweise gedämpft, weil die Logistik sowohl bei der Lieferung als auch bei der Verimpfung mit den Erwartungen nicht mithalten konnte beziehungsweise Virusmutationen Sorgen bereiteten aber tendenziell bietet der positive Ausblick auf die Eindämmung der Pandemie eine gute Unterstützung für den Aktienmarkt und andere Risikopositionen.

Joe Biden, der neben dem US-Präsidentenamt auch den Senat für seine Partei gewinnen konnte, gibt, auch mit seinen ersten Amtshandlungen, den Märkten ebenfalls Hoffnung, dass die Zusammenarbeit mit den USA wieder einfacher und klimafreundlicher wird, und die Wirtschaft trotzdem weiter gestützt wird in der Erholung.

Die Aktienmärkte zeigten, wie bereits kurz beschrieben, eine sehr hohe Dynamik im abgelaufenen Geschäftsjahr. Viele erreichten gegen Ende des Berichtszeitraumes bereits neue Höchststände.

In Zahlen weisen in den USA der Dow Jones Index etwas über sechs Prozent Zuwachs auf während der S&P500 mehr als 15 Prozent zulegen konnte. In Europa war der Dax mit über drei Prozent positiv. während der Eurostoxx 50 (-4 %) und der französische CAC 40 (-7 %) Verluste hinnehmen mussten. In Asien konnten der chinesische Shanghai Composite und der Nikkei 225 zwischen 15 % und 20 % zulegen während der Hang Seng Index knapp über +7 % lag.

Die zehnjährige Rendite deutscher Staatsanleihen hält sich seit Juni letzten Jahres in ihrer Tradingrange zwischen -0,40 % und -0,60 % und liegt Ende Jänner mit -0,52 % knapp 10 Basispunkte unter ihrem Wert zu Beginn der Berichtsperiode.

Der Euro konnte sich gegenüber dem US-Dollar nach einem Tief bei etwa 1,06 behaupten und steht bei etwa 1,21. Gold war ein Gewinner der Krise und notiert – nach Erreichen eines all-time-high im August – in den letzten Wochen stabil in der Region um die 1850 USD. Der Ölpreis war im Zuge der Sorge um die Weltwirtschaft eingebrochen und konnte in den letzten drei Monaten wieder gut zulegen.

Fondspolitik

Im Berichtszeitraum verzeichnete der Fonds ein Plus in der Höhe von 1,03 %. Die Marktbewegungen führten auch zu einem zwischenzeitlichen Anstieg der Rendite sowie der Risikoprämien im Portfolio. Die Rendite ist inzwischen wieder unterhalb des Startzeitpunktes, die Risikoprämien liegen noch leicht höher, wenngleich auch wesentlich besser als zum Höhepunkt Mitte März 2020. Das Zinsänderungsrisiko wurde aktiv gesteuert, so dass es von April bis September zumeist teilabgesichert war und auch ab November wieder Absicherungen vorgenommen wurden. Derzeit liegt es bei etwas über 3,5 %. Das Durchschnittsrating ist vom "A" zu Beginn der Berichtsperiode auf ein "A-" zurückgegangen.

Opportunitäten am Primärmarkt wurden genutzt; dies geschah vor allem in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres bei durchaus attraktiveren Renditeniveaus als in den Monaten zuvor. Im Unternehmensanleihenbereich wurden die Finanztitel zu Gunsten der Nicht-Finanztitel stärker reduziert.

Nachhaltigkeit

Der Fonds wird nach einem nachhaltigen Ansatz verwaltet. Das bedeutet, dass nur Emittenten erworben werden, bei denen nachhaltige Grundprinzipien erfüllt werden. Bei der Herleitung des Investmentuniversums finden somit bei Unternehmen und auch bei Staaten ökologische, soziale und ethische Kriterien eine wesentliche Berücksichtigung. Es werden sowohl Negativkriterien in Form von Ausschlüssen als auch Positivkriterien in Form eines Best-In-Class-Ansatzes einbezogen.

Ausschlusskriterien sichern einen Mindeststandard, wodurch kontroverse Geschäftsbereiche (Branchen) aber auch Geschäftspraktiken ausgeschlossen werden. Für die Feststellung von kontroversen Geschäftsbereichen ist deren Umsatzanteil ausschlaggebend. Beispiele für kontroverse Geschäftsbereiche sind: fossile Brennstoffe, Gentechnik, Rüstung, Sucht (Alkohol, Tabak, Glückspiel, Pornographie) u.v.m Kontroverse Geschäftspraktiken werden über normbasierte Kriterien wie z.B.: Verletzungen von Menschen- und Arbeitsrechten, Vergehen im Bereich Umweltverhalten sowie kontroverse Finanzgebarung/Korruption identifiziert. Je nach Schwere des Vergehens wird ein Unternehmen aus dem Investmentuniversum ausgeschlossen.

Bei den Staaten werden einzelne Kriterien überprüft und je nach Umgang des Staates mit diesen Kriterien kann es zu Ausschlüssen aus dem Investmentuniversum kommen: Beispiele für diese Kriterien sind: Unterzeichnung des Pariser Abkommens, Einhaltung der Menschenrechte, Ermöglichung der Meinungsfreiheit, Umfang des Militärbudgets, Erzeugung von Atomenergie, Verbot der Todesstrafe, Umsetzung eines autoritären Regimes, u.v.m.

Positivkriterien sorgen dafür, dass in der Titelselektion auf die Qualität der Unternehmen und/oder Staaten im Bereich der Nachhaltigkeit geachtet wird. Ziel ist, die Vorreiter innerhalb jedes Sektors zu identifizieren und in diese zu investieren.

Die Einhaltung dieser Nachhaltigkeitskriterien wird regelmäßig durch den Asset Manager als auch durch die KAG geprüft. Im Bereich der Nachhaltigkeitsanalyse arbeitet der Asset Manager mit einer renommierten globalen Ratingagentur, ISS ESG, zusammen. Weitere Informationen zum Nachhaltigkeitskonzept des Fonds mit einer Übersicht aller angewendeten Ausschlusskriterien finden Sie unter www.kcm.at.

Ausblick

Da es noch ein wenig dauern wird, bis die Impfungen breit ausgerollt sind und auch die Mutationen weniger Sorgen bereiten, werden die Regierungen vorerst noch gezwungen sein aufgrund steigender Zahlen weitere Einschränkungen anzuordnen und damit die Wirtschaftsaktivitäten reduzieren. Es wird auch noch dauern bis erste Programme gestartet werden um die gestiegene Staatsverschuldung zumindest ansatzweise wieder zurückzuführen. Durch die anhaltende und ungebremste Bereitschaft der Notenbanken die Liquidität zu stützen, die Erwartungen mit Biden als neuem US-Präsidenten, der zwar steuerlich rigider, aber für den Welthandel offener sein dürfte und der Hoffnung auf eine rasche medizinische Eindämmung des Corona-Virus ist vorerst aber trotzdem von einer weiteren Entspannung der Aktienmärkte und einem lange anhaltenden Niedrigzinsniveau auszugehen.

VERMÖGENSRECHNUNG UND ENTWICKLUNG DES FONDSVERMÖGENS

RECHNUNGSJAHR 2020/2021

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.02.2020 bis zum 31.01.2021

| | | | insgesamt | je Ant |
|--|----------|--------------------|--|---------------|
| . Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fondsperformance) . Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres | | | | 103, |
| - Ausschüttung am 16.03.2020 | | | | |
| - Ausschüttung/Auszahlung in EUR je Anteil | EUR | 0,7000 | | |
| - Anteilsw ert am Extag | EUR | 100,24 | | |
| - entspricht in Anteilen | | 0,0070 | | |
| . Anteilsw ert am Ende des Rechnungsjahres | | | | 104, |
| . Gesamtw ert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erw orbene Anteile | | | | 104, |
| . Nettoertrag je Anteil | | | | 1, |
| Vertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr | | | | 1,03 |
| . Erträge | | | | |
| . Dividendenerträge (vor Quellensteuer) | | EUR | 0,00 | 0, |
| Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer) | | EUR | 369.689,53 | 1, |
| Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer) | | EUR | 0,00 | 0 |
| Erträge aus Fondsanteilen / Immobilienfondsanteilen | | EUR | 0,00 | 0 |
| Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften | | EUR | 0,00 | 0 |
| . Abzüge ausländischer Quellensteuer | | EUR | -10.790,98 | -0 |
| Zinsen aus Kreditaufnahmen | | EUR | -115,40 | 0 |
| Zinsen aus Swaps | | EUR | 0,00 | 0 |
| • | | EUR | 732,00 | 0 |
| . Sonstige Erträge umme der Erträge | | EUR | 359.515,15 | 1, |
| . Aufwendungen | | | | |
| Verw altungsvergütung | | EUR | -91.361,42 | -0 |
| - Verw altungsvergütung | EUR | -22.648,62 | | |
| - erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung | EUR | 0,00 | | |
| - Fondsmanagementvergütung / Anlageberatungsvergütung | EUR | -68.712,80 | | |
| Administrationsvergütung | | EUR | 0,00 | C |
| Verw ahrstellenvergütung | | EUR | -6.527,69 | -C |
| Lagerstellenkosten | | EUR | -5.234,44 | -0 |
| Prüfungs- und Steuerberatungskosten | | EUR | -4.416,00 | -0 |
| Veröffentlichungskosten | | EUR | -303,79 | 0 |
| • | | EUR | -17.278,10 | -0 |
| Sonstige Aufw endungen | EUR | | -17.270,10 | -0 |
| - Ausgleich ordentlicher Aufwand | | -5.864,15 | | |
| - Zinsaufw endungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen) | EUR | -2.570,98 | | |
| - Sonstige Kosten | EUR | -8.842,97 | | |
| - Verw altungskostenrückvergütung aus Subfonds | EUR | 0,00 | | |
| - Administrationsgebühr zur Verw altungskostenrückvergütung umme der Aufwendungen | EUR | 0,00 EUR | -125.121,44 | -0. |
| V. Ordentlicher Nettoertrag | | EUR | 234.393,71 | 0, |
| 7. Veräußerungsgeschäfte | | | | |
| . Realisierte Gewinne | | EUR | 261.894,79 | 0. |
| Realisierte Verluste | | EUR | -293.557,46 | |
| rgebnis aus Veräußerungsgeschäften | | EUR | -31.662,67 | -0 |
| ⁷ I. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | EUR | 202.731,04 | 0 |
| II. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste | | | | |
| . Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | | EUR | 223.270,53 | 0 |
| Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | | EUR | -15.415,05 | -0 |
| icht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | EUR | 207.855,48 | 0 |
| III. Ergebnis des Geschäftsjahres | | EUR | 410.586,52 | 1 |
| ransaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt | | EUR | 8.193,05 | |
| ie Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschi zw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Ka | | | | |
| | | | 2000/0001 | |
| ntwicklung des Sondervermögens Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahre | | EUR | 2020/2021 30.106.767,76 | |
| | 75 | | • | |
| Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr | | EUR | -219.797,45 | |
| Zwischenausschüttungen | | EUR | 0,00 | |
| Mittelzufluss(netto) | E 10 | EUR | 6.112.511,62 | |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | EUR | 7.883.482,69 | | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | EUR | -1.770.971,07 | | |
| -, | | EUR | 4.915,48 | |
| | | EUR | 410.586,52 | |
| Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | | 20.1 | | |
| Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich Ergebnis des Geschäftsjahres | ; | EUR | 36.414.983,93 | |
| Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich Ergebnis des Geschäftsjahres Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres erwendungsrechnung | | EUR | 36.414.983,93 insgesamt | je An |
| Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich Ergebnis des Geschäftsjahres Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres erwendungsrechnung ealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | EUR EUR | 36.414.983,93 insgesamt 202.731,04 | je An |
| Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich Ergebnis des Geschäftsjahres | S | EUR | 36.414.983,93 insgesamt | je Ant |

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. JÄNNER 2021, EINSCHLIESSLICH VERÄNDERUNGEN IM WERTPAPIERVERMÖGEN VOM 01. FEBRUAR 2020 BIS 31. JÄNNER 2021

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück | Bestand | Käufe/ | Verkäufe/ | WHG | Kurs | Kurswert | %-Anteil |
|---|--------------|---------------------------|------------|-------------------------|---------------------|-----|---------|---------------|-----------------------|
| | | bzw. Anteile bzw. Whg. | 31.01.2021 | Zugänge im Berichts: | Abgänge zeitraum | | | in EUR | am Fonds- vermögen |
| Börsennotierte Wertpapiere | | | | | | EUR | | 35.234.017,10 | 96,76 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | EUR | | 35.234.017,10 | 96,76 |
| 0,6250 % A2A S.p.A. EO-MedTerm Notes 2020(20/32) | XS2250376477 | EUR | 350 | 350 | 0 | % | 100,428 | 351.498,00 | 0,97 |
| 0,5000 % ACEA S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2020(20/29) | XS2113700921 | EUR | 290 | 0 | 0 | % | 101,275 | 293.697,50 | 0,81 |
| 0,9500 % Adif - Alta Velocidad EO-Medium-Term Notes 2019(27) | ES0200002048 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 106,571 | 213.142,00 | 0,59 |
| 4,0000 % Aéroports de Paris S.A. EO-Obl. 2011(21) | FR0011076439 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 101,739 | 203.478,00 | 0,56 |
| 0,1250 % Agence Française Développement EO-Medium-Term Notes 2017(23) | FR0013296373 | EUR | 1.000 | 0 | 0 | % | 101,654 | 1.016.540,00 | 2,79 |
| 2,6250 % Akzo Nobel N.V. EO-Medium-Term Notes 2012(22) | XS0809847667 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 104,384 | 208.768,00 | 0,57 |
| 0,3750 % ALD S.A. EO-Medium-Term Notes 2019(23) | XS2029574634 | EUR | 400 | 400 | 0 | % | 101,056 | 404.224,00 | 1,11 |
| 0,2500 % Alstom S.A. EO-Notes 2019(19/26) | FR0013453040 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 101,413 | 304.239,00 | 0,84 |
| 2,5000 % Amadeus IT Group S.A. EO-MedT. Nts 2020(20/24) | XS2177552390 | EUR | 200 | 200 | 0 | % | 107,540 | 215.080,00 | 0,59 |
| 1,8750 % Amadeus IT Group S.A. EO-MedT. Nts 2020(20/28) | XS2236363573 | EUR | 200 | 200 | 0 | % | 107,019 | 214.038,00 | 0,59 |
| 2,5000 % Atlas Copco AB EO-Medium-Term Notes 2013(23) | XS0896144655 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 105,806 | 211.612,00 | 0,58 |
| 2,5000 % Atos SE EO-Obl. 2018(18/28) | FR0013378460 | EUR | 200 | 200 | 0 | % | 116,672 | 233.344,00 | 0,64 |
| 1,6250 % Banco de Sabadell S.A. EO-Medium-Term Notes 2018(24) | XS1876076040 | EUR | 300 | 0 | 0 | % | 104,274 | 312.822,00 | 0,86 |
| 1,0000 % Berlin Hyp AG InhSchv. v.19(26) | DE000BHY0BP | 6 EUR | 100 | 0 | 0 | % | 106,603 | 106.603,00 | 0,29 |
| 0,6250 % BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2019(23) | XS1948612905 | EUR | 250 | 0 | 0 | % | 102,059 | 255.147,50 | 0,70 |
| 0,7500 % BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2019(26) | XS2010447238 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 104,160 | 208.320,00 | 0,57 |
| 1,5000 % BNP Paribas S.A. EO-Medium-Term Notes 2016(28) | XS1419646317 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 110,590 | 331.770,00 | 0,91 |
| 0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2017 (2027) | DE0001102424 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 108,162 | 216.324,00 | 0,59 |
| 0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2018 (2028) | DE0001102440 | EUR | 1.000 | 0 | 0 | % | 108,619 | 1.086.190,00 | 2,98 |
| 0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.174 v.2016(21) | DE0001141745 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 100,451 | 200.902,00 | 0,55 |
| 0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.176 v.2017(22) | DE0001141760 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 101,226 | 202.452,00 | 0,56 |
| 0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.178 v.2018(23) | DE0001141786 | EUR | 100 | 0 | 0 | % | 102,129 | 102.129,00 | 0,28 |
| 1,1250 % Caixabank S.A. EO-Medium-Term Notes 2017(24) | XS1614722806 | EUR | 300 | 0 | 0 | % | 103,803 | 311.409,00 | 0,86 |
| 1,2500 % Capgemini SE EO-Notes 2020(20/22) | FR0013507837 | EUR | 100 | 100 | 0 | % | 101,628 | 101.628,00 | 0,28 |
| 0,5000 % Commerzbank AG MTN-IHS S.903 v.18(23) | DE000CZ40M21 | EUR | 100 | 0 | 0 | % | 101,873 | 101.873,00 | 0,28 |
| 1,4500 % Comun. Autónoma del País Vasco EO-Obligaciones 2018(28) | ES0000106619 | EUR | 300 | 0 | 0 | % | 110,991 | 332.973,00 | 0,91 |
| 0,0000 % Continental AG MTN v.19(23/23)Reg.S | XS2051667181 | EUR | 350 | 350 | 0 | % | 100,152 | 350.532,00 | 0,96 |
| 0,8750 % Credit Agricole Italia S.p.A. EO-Mortg.Cov. MTN 2014(22) | IT0005057002 | EUR | 300 | 0 | 0 | % | 101,333 | 303.999,00 | 0,83 |
| 1,1250 % Crédit Mutuel Arkéa EO-Medium-Term Notes 2019(29) | FR0013421369 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 108,155 | 216.310,00 | 0,59 |
| 0,8750 % Crédit Mutuel Arkéa EO-Preferred MedT.Nts 18(23) | FR0013370137 | EUR | 100 | 0 | 300 | % | 103,001 | 103.001,00 | 0,28 |
| 0,3750 % Dassault Systemes SE EO-Notes 2019(19/29) | FR0013444551 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 102,085 | 204.170,00 | 0,56 |
| 1,1250 % Deutsche Bank AG Med.Term Nts.v.2018(2023) | DE000DL19UC | | 400 | 0 | 0 | % | 103,287 | 413.148,00 | 1,13 |

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück | Bestand | Käufe/ | Verkäufe/ | WHG | Kurs | Kurswert | %-Anteil |
|--|------------------------------|------------------|------------|------------------------|---------------|--------|--------------------|--------------------------|------------------|
| | | bzw. Anteile | 31.01.2021 | Zugänge im Berichts | Abgänge | | | in EUR | am Fonds- |
| 0,7500 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35304 v.19(23) | DE000A2LQNQ6 | bzw. Whg. EUR | 300 | im Berichis | zeitraum 0 | % | 101,857 | 305.571,00 | vermögen 0,84 |
| 0,3750 % Deutsche Plandbliebank AG MITN R.35304 V.19(23) | XS2177122541 | EUR | 100 | 310 | 210 | % % | 101,657 | 102.461,00 | 0,64 |
| 0,0500 % DNB Bank ASA EO-Medium-Term Notes 2019(23) | XS2079723552 | EUR | 375 | 0 | 0 | % | 102,461 | 378.457,50 | 1,04 |
| 1,8750 % Edenred S.A. EO-Notes 2017(17/27) | FR0013247202 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 111,118 | 333.354,00 | 0.92 |
| 3,2500 % Elia Transm. Belgium S.A./N.V. EO-Bonds 2013(28) | BE0002432079 | EUR | 400 | 400 | 0 | % | 122,441 | 489.764,00 | 1,34 |
| | XS1981060624 | EUR | 100 | 400 | 0 | % % | 107,484 | 107.484,00 | 0,30 |
| 1,8750 % ERG S.p.A. EO-MedT. Nts 2019(19/25) | | EUR | | 0 | 0 | % | , | , | , |
| 0,3750 % Erste Group Bank AG EO-Pref.MedTerm Nts 2019(24) 1,1250 % Essity AB EO-MedT. Notes 2015(15/25) | XS1982725159 XS1198117670 | EUR | 100 150 | 0 | 0 | % % | 101,845 104,863 | 101.845,00 157.294,50 | 0,28 0,43 |
| 0,5000 % Essity AB EO-MedTr. Notes 2010(10/23) | XS2113167568 | EUR | 130 | 0 | 0 | % | 104,003 | 133.021,20 | 0,43 |
| 0,1250 % Estland, Republik EO-Bonds 2020(30) | XS2181347183 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 103,346 | 310.038,00 | 0,85 |
| 1,5000 % Eurogrid GmbH MTN v.2016(2028/2028) | XS1396285279 | EUR | 400 | 400 | 0 | % | 110,437 | 441.748,00 | 1,21 |
| 0,6250 % Evonik Industries AG Medium Term Notes v.20(25/25) | DE000A289NX4 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 102,920 | 308.760,00 | 0,85 |
| 0,5400 % Ferrovial Emisiones S.A. EO-Notes 2020(20/28) | ES0205032040 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 100,914 | 302.742,00 | 0,83 |
| 0,8750 % H. Lundbeck A/S EO-Medium-Term Nts 2020(20/27) | XS2243299463 | EUR | 100 | 100 | 0 | % | 102,290 | 102.290,00 | 0,28 |
| 1,5000 % HeidelbergCement Fin.Lux. S.A. EO-MedTerm Nts 2017(17/27) | XS1629387462 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 107,901 | 323.703,00 | 0,89 |
| 2,3750 % Hera S.p.A. EO-Medium-Term Notes 2014(24) | XS1084043451 | EUR | 350 | 350 | 0 | % | 108,270 | 378.945.00 | 1,04 |
| 2,5000 % Holding d'Infrastr. de Transp. EO-MedTerm Notes 2020(20/27) | FR0013510823 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 112,336 | 337.008,00 | 0,93 |
| 0,8750 % HYPO NOE LB f. Nied.u.Wien AG EO-MedTerm Notes 2018(23) | XS1807409450 | EUR | 200 | 0 | 200 | % | 102,332 | 204.664,00 | 0,56 |
| 0,3750 % HYPO NOE LB f. Nied.u.Wien AG EO-Preferred MTN 2020(24) | XS2193956716 | EUR | 200 | 200 | 0 | % | 101,739 | 203.478,00 | 0,56 |
| 2,0000 % IMERYS S.A. EO-MedTerm Notes 2014(14/24) | FR0012370872 | EUR | 400 | 400 | 0 | % | 106,788 | 427.152,00 | 1,17 |
| 2,0000 % Infineon Technologies AG Medium Term Notes v.20(20/32) | XS2194192527 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 113,165 | 339.495,00 | 0,93 |
| 1,0000 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-Pref.MedTerm Nts 2019(24) | XS2022425297 | EUR | 150 | 0 | 0 | % | 102,869 | 154.303,50 | 0,42 |
| 0,8750 % Iren S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2019(29/29) | XS2065601937 | EUR | 120 | 0 | 0 | % | 105,712 | 126.854,40 | 0,35 |
| 1,5000 % ISS Global A/S EO-Medium-Term Nts 2017(17/27) | XS1673102734 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 103,096 | 309.288,00 | 0,85 |
| 1,6250 % Italgas S.P.A. EO-Medium-Term Notes 2017(29) | XS1685542497 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 111,904 | 223.808.00 | 0,61 |
| 0,3500 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2019(25) | IT0005386245 | EUR | 2.000 | 2.000 | 0 | % | 101.771 | 2.035.420.00 | 5.59 |
| 2,0000 % JCDecaux S.A. EO-Bonds 2020(20/24) | FR0013509627 | EUR | 200 | 200 | 0 | % | 106,554 | 213.108,00 | 0,59 |
| 4,2500 % Kon. KPN N.V. EO-Medium-Term Notes 2012(22) | XS0752092311 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 104,489 | 208.978,00 | 0,57 |
| 1,1250 % Lettland, Republik EO-Medium-Term Notes 2018(28) | XS1829276275 | EUR | 500 | 0 | 0 | % | 110,604 | 553.020,00 | 1,52 |
| 1,8750 % Lettland, Republik EO-Medium-Term Notes 2019(49) | XS1953056253 | EUR | 250 | 0 | 0 | % | 138,145 | 345.362,50 | 0,95 |
| 1,2500 % Litauen, Republik EO-Medium-Term Notes 2015(25) | XS1310032187 | EUR | 400 | 0 | 0 | % | 108,379 | 433.516,00 | 1,19 |
| 1,0000 % Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA EO-Preferred MedT.Nts 20(27) | XS2227196404 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 103,519 | 310.557,00 | 0,85 |
| 2,3750 % Mondi Finance Europe GmbH EO-Medium-Term Nts 2020(28/28) | XS2151059206 | EUR | 220 | 220 | 0 | % | 114,465 | 251.823,00 | 0,69 |
| 2,0000 % Norsk Hydro ASA EO-Bonds 2019(19/29) | XS1974922525 | EUR | 350 | 350 | 0 | % | 107,876 | 377.566,00 | 1,04 |
| 0,2500 % Oesterreichische Kontrollbk AG EO-Medium-Term Notes 2017(24) | XS1689595830 | EUR | 250 | 0 | 0 | % | 102,849 | 257.122,50 | 0,71 |
| 8,1250 % Orange S.A. EO-Medium-Term Notes 2003(33) | FR0000471930 | EUR | 100 | 0 | 0 | % | 189,165 | 189.165,00 | 0,52 |
| 0,0000 % Österreich, Republik EO-Bundesanl. 2016(23) | AT0000A1PE50 | EUR | 1.250 | 0 | 0 | % | 101,694 | 1.271.175,00 | 3,49 |
| 0,5000 % Österreich, Republik EO-Bundesanl. 2017(27) | AT0000A1VGK0 | EUR | 1.250 | 0 | 0 | % | 106,942 | 1.336.775,00 | 3,67 |
| 0,7500 % Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2018(28) | AT0000A1ZGE4 | EUR | 750 | 0 | 0 | % | 109,257 | 819.427,50 | 2,25 |
| 2,1250 % Portugal, Republik EO-Obr. 2018(28) | PTOTEVOE0018 | EUR | 350 | 0 | 0 | % | 117,715 | 412.002,50 | 1,13 |
| 2,2500 % Portugal, Republik EO-Obr. 2018(34) | PTOTEWOE0017 | | 200 | 0 | 0 | % | 125,560 | 251.120,00 | 0,69 |
| 0,5000 % Poste Italiane S.p.A. EO-Medium-Term Notes 20(28/28) | XS2270397016 | EUR | 140 | 140 | 0 | % | 101,705 | 142.387,00 | 0.39 |

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück | Bestand | Käufe/ | Verkäufe/ | WHG | Kurs | Kurswert | %-Anteil |
|---|-----------------|--------------|------------|-------------|-----------|-----|---------|---------------|-----------|
| | | bzw. Anteile | 31.01.2021 | Zugänge | Abgänge | | | in EUR | am Fonds- |
| | | bzw. Whg. | | im Berichts | | | | | vermögen |
| 0,3750 % Raiffeisen Bank Intl AG EO-MedTerm Nts 2019(26)S.194 | XS2055627538 | EUR | 300 | 0 | 0 | % | 102,159 | 306.477,00 | 0,84 |
| 0,3750 % Reckitt Benck.Treas.Ser.(NL)BV EO-Notes 2020(20/26) Reg.S | XS2177013252 | EUR | 250 | 250 | 0 | % | 102,517 | 256.292,50 | 0,70 |
| 0,8750 % Red Electrica Corporacion S.A. EO-Bonds 2020(20/25) | XS2154441120 | EUR | 200 | 200 | 0 | % | 104,225 | 208.450,00 | 0,57 |
| 1,7500 % RENEPL 1 3/4 01/18/28 | XS1753814737 | EUR | 350 | 350 | 0 | % | 110,015 | 385.052,50 | 1,06 |
| 0,8750 % Santander Consumer Bank AS EO-Medium-Term Notes 2019(22) | XS1936784831 | EUR | 100 | 0 | 0 | % | 101,136 | 101.136,00 | 0,28 |
| 0,1250 % Santander Consumer Bank AS EO-Medium-Term Notes 2020(25) | XS2124046918 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 100,499 | 301.497,00 | 0,83 |
| 0,2500 % Schneider Electric SE EO-MedTerm Notes 2020(20/29) | FR0013494168 | EUR | 200 | 200 | 0 | % | 101,879 | 203.758,00 | 0,56 |
| 2,3750 % Signify N.V. EO-Notes 2020(20/27) | XS2128499105 | EUR | 400 | 400 | 0 | % | 111,471 | 445.884,00 | 1,22 |
| 1,2500 % SKF AB EO-Notes 2018(18/25) | XS1877892148 | EUR | 150 | 0 | 0 | % | 105,644 | 158.466,00 | 0,44 |
| 4,5000 % SNCF Réseau S.A. EO-Medium-Term Notes 2009(24) | XS0410174659 | EUR | 150 | 0 | 0 | % | 114,853 | 172.279,50 | 0,47 |
| 2,2500 % SNCF Réseau S.A. EO-Medium-Term-Notes 2017(47) | XS1648462023 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 137,883 | 275.766,00 | 0,76 |
| 0,9500 % Soc.Autorout.Nord-l'Est France EO-Obl. 2016(16/28) | FR0013213683 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 102,456 | 307.368,00 | 0,84 |
| 2,7500 % Spanien EO-Bonos 2014(24) | ES00000126B2 | EUR | 500 | 0 | 0 | % | 112,215 | 561.075,00 | 1,54 |
| 0,1250 % SpareBank 1 SMN EO-Preferred MT.Nts 2019(26) | XS2051032444 | EUR | 350 | 0 | 150 | % | 101,076 | 353.766,00 | 0,97 |
| 2,5000 % Statkraft AS EO-Medium-Term Nts 2012(22) | XS0858366684 | EUR | 250 | 0 | 0 | % | 104,983 | 262.457,50 | 0,72 |
| 2,7500 % Stellantis N.V. EO-MedTerm Notes 2020(20/26) | FR0013512944 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 112,263 | 336.789,00 | 0,92 |
| 2,1250 % Stora Enso Oyj EO-Medium-Term Nts 2016(16/23) | XS1432392170 | EUR | 350 | 350 | 0 | % | 104,952 | 367.332,00 | 1,01 |
| 0,6250 % Stora Enso Oyj EO-Medium-Term Nts 2020(20/30) | XS2265360359 | EUR | 100 | 100 | 0 | % | 101,465 | 101.465,00 | 0,28 |
| 2,1250 % Tele2 AB EO-MedTerm Nts 2018(28/28) | XS1907150780 | EUR | 350 | 350 | 0 | % | 112,454 | 393.589,00 | 1,08 |
| 0,6640 % Telefonica Emisiones S.A.U. EO-Medium-Term Nts 2020(20/30) | XS2112289207 | EUR | 400 | 0 | 0 | % | 103,294 | 413.176,00 | 1,13 |
| 3,5000 % Telekom Finanzmanagement GmbH EO-Medium-Term Notes 2013(23 | 3) XS0950055359 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 108,889 | 217.778,00 | 0,60 |
| 2,7500 % Telenor ASA EO-Medium-Term Notes 2012(22) | XS0798790027 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 104,290 | 208.580,00 | 0,57 |
| 1,8750 % Téléperformance SE EO-Obl. 2018(18/25) | FR0013346822 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 107,485 | 322.455,00 | 0,89 |
| 3,0000 % Telia Company AB EO-Medium-Term Notes 2012(27) | XS0826189028 | EUR | 250 | 0 | 0 | % | 120,329 | 300.822,50 | 0,83 |
| 1,0000 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Notes 2018(23) | XS1858912915 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 103,239 | 206.478,00 | 0,57 |
| 0,6250 % UniCredit Bank Austria AG EO-MedT.Hyp.PfBr. 2019(29) | AT000B049754 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 107,463 | 214.926,00 | 0,59 |
| 1,5000 % Unio.di Banche Italiane S.p.A. EO-Preferred MTN 2019(24) | XS1979446843 | EUR | 150 | 0 | 0 | % | 104,631 | 156.946,50 | 0,43 |
| 1,2500 % Union Natle Interp.Em.Com.Ind. EO-Medium-Term Notes 2015(27) | FR0013020450 | EUR | 800 | 0 | 0 | % | 110,786 | 886.288,00 | 2,43 |
| 0,1250 % Union Natle Interp.Em.Com.Ind. EO-Medium-Term Notes 2017(24) | FR0124665995 | EUR | 400 | 0 | 0 | % | 102,091 | 408.364,00 | 1,12 |
| 0,5000 % Union Natle Interp.Em.Com.Ind. EO-Medium-Term Notes 2019(29) | FR0013410008 | EUR | 100 | 0 | 0 | % | 106,112 | 106.112,00 | 0,29 |
| 1,5000 % Verbund AG EO-Notes 2014(24) | XS1140300663 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 106,499 | 212.998,00 | 0,58 |
| 1,1250 % Vivendi S.A. EO-MedTerm Notes 2019(19/28) | FR0013424876 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 106,940 | 320.820,00 | 0,88 |
| 0,8750 % Worldline S.A. EO-Obl. 2020(20/27) | FR0013521564 | EUR | 400 | 400 | 0 | % | 103,989 | 415.956,00 | 1,14 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapi | ere | | | | | EUR | | 733.677,00 | 2,01 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | EUR | | 733.677,00 | 2,01 |
| 1,6250 % Dell Bank International DAC EO-Notes 2020(20/24) | XS2193734733 | EUR | 350 | 350 | 0 | % | 104,141 | 364.493,50 | 1,00 |
| 1,7500 % Mölnlycke Holding AB EO-Notes 2015(24) | XS1317732771 | EUR | 350 | 350 | 0 | % | 105,481 | 369.183,50 | 1,01 |
| Summe Wertpapiervermögen | | | | | | EUR | | 35.967.694,10 | 98,77 |

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. | Bestand 31.01.2021 | Käufe/ Zugänge im Berichts: | Verkäufe/ Abgänge zeitraum | WHG | Kurs | Kurswert in EUR | %-Anteil am Fonds- vermögen |
|--|------|------------------------------------|--|-----------------------------------|----------------------------------|-------------------|------|--|--|
| Derivate | | | | | | EUR | | -7.350,00 | -0,02 |
| Zins-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten | | | | | | EUR | | -7.350,00 | -0,02 |
| Zinsterminkontrakte | | | | | | EUR | | -7.350,00 | -0,02 |
| FUTURE EURO-BOBL 03.21 EUREX Exposure: EUR 13.254.500,00 ; Börse: EUREX-Exchange | | EUR | -9.800.000 | | | | | -7.350,00 | -0,02 |
| Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds | s | | | | | EUR | | 63.725,30 | 0,17 |
| Bankguthaben | | | | | | EUR | | 63.725,30 | 0,17 |
| Guthaben in Fondswährung | | EUR | 63.725,30 | | | EUR | | 63.725,30 | 0,17 |
| Forderungen gegenüber Kreditinstituten | | | | | | EUR | | 171.744,30 | 0,47 |
| Initial Margin Variation Margin | | EUR EUR | 164.394,30 7.350,00 | | | | | 164.394,30 7.350,00 | 0,45 0,02 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | EUR | | 227.688,70 | 0,63 |
| Zinsansprüche | | EUR | 227.688,70 | | | | | 227.688,70 | 0,63 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | | | | | EUR | | -8.518,47 | -0,02 |
| Zinsverbindlichkeiten Verwaltungsvergütung Verwahrstellenvergütung Lagerstellenkosten Fondsmanagementvergütung | | EUR EUR EUR EUR EUR | -32,58 -1.847,27 -539,03 -425,55 -5.674,04 | | | | | -32,58 -1.847,27 -539,03 -425,55 -5.674,04 | 0,00 -0,01 0,00 0,00 -0,02 |
| Fondsvermögen | | | | | | EUR | | 36.414.983,93 | 100,00 |
| Anteilwert Ausgabepreis Anteile im Umlauf | | | | | | EUR EUR STK | | 104,00 106,60 350.152,4203 | |
| Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) | | | | | | | | | 98,77 -0,02 |

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück | Bestand | Käufe/ | Verkäufe/ | WHG | Kurs | Kurswert | %-Anteil |
|---------------------|------|--------------|------------|-------------|-----------|-----|------|----------|-----------|
| | | bzw. Anteile | 31.01.2021 | Zugänge | Abgänge | | | in EUR | am Fonds- |
| | | bzw. Whg. | | im Berichts | zeitraum | | | | vermögen |

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Es liegen berichtspflichtige Geschäftsfälle gemäß delegierter Verordnung (EU) Nr. 2016/2251 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012, bezüglich Derivate (Zinsterminkontrakte), zum Stichtag vor.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 wurden, insoweit sie laut Fondsbestimmungen zulässig sind, im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Die Bewertung von Vermögenswerten in wenig liquiden Märkten kann von ihren tatsächlichen Veräußerungspreisen abweichen.

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES GETÄTIGTE KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, SOWEIT SIE NICHT IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG GENANNT SIND

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge | Volumen in 1.000 |
|--------------|--|-----------------------|-------------------|----------------------|---------------------|
| | | bzw. Whg. | | | |
| | Börsennotierte Wertpapiere | | | | |
| | Verzinsliche Wertpapiere | | | | |
| XS1033736890 | 2,7500 % Achmea Bank N.V. EO-Medium-Term Notes 2014(21) | EUR | 0 | 200 | |
| XS1823502650 | 0,8750 % BASF SE MTN v.2018(2025) | EUR | 0 | 400 | |
| DE000CZ40NM2 | 0,5000 % Commerzbank AG MTN-IHS S.920 v.18(21) | EUR | 0 | 400 | |
| DE000CZ40N04 | 0,6250 % Commerzbank AG MTN-IHS S.928 v.19(24) | EUR | 0 | 200 | |
| XS1627193359 | 1,3750 % Compagnie de Saint-Gobain S.A. EO-Medium-Term Notes 2017(27) | EUR | 0 | 200 | |
| FR0013396777 | 0,0430 % Credit Agricole S.A. (Ldn Br.) EO-FLR MedTerm Nts 2019(22) | EUR | 0 | 200 | |
| DE000A2YNZX6 | 0,7500 % Daimler AG Medium Term Notes v.19(30) | EUR | 0 | 300 | |
| DE000A194DD9 | 0,8750 % Daimler Intl Finance B.V. EO-Medium-Term Notes 2018(24) | EUR | 0 | 350 | |
| XS1761785077 | 1,5000 % E.ON Intl Finance B.V. EO-MedTerm Notes 2018(29/29) | EUR | 300 | 300 | |
| ES0205032024 | 1,3750 % Ferrovial Emisiones S.A. EO-Notes 2017(25) | EUR | 300 | 300 | |
| XS1013955379 | 3,0000 % Fresenius SE & Co. KGaA EO-Notes 2014(21) Reg.S | EUR | 0 | 200 | |
| FR0013358116 | 0,2000 % HSBC Continental Europe S.A. EO-Medium-Term Notes 2018(21) | EUR | 0 | 400 | |
| FR0013231768 | 1,5000 % IMERYS S.A. EO-MedTerm Notes 2017(17/27) | EUR | 0 | 200 | |
| XS2050543839 | 1,3750 % ITV PLC EO-Notes 2019(19/26) | EUR | 300 | 300 | |
| XS2102932055 | 0,5000 % Merck Financial Services GmbH MTN v. 2020(2020/2028) | EUR | 300 | 300 | |
| XS1401114811 | 2,6250 % MOL Magyar Olaj-és Gázipa Nyrt EO-Notes 2016(23) | EUR | 0 | 350 | |
| XS2200513070 | 0,8230 % National Grid Electr.Trans.PLC EO-Medium Term Nts 2020(20/32) | EUR | 100 | 100 | |
| XS1734689620 | 1,0000 % OMV AG EO-Medium-Term Notes 2017(26) | EUR | 0 | 200 | |
| XS2022093517 | 1,0000 % OMV AG EO-Medium-Term Notes 2019(34) | EUR | 0 | 200 | |
| XS1917591411 | 1,0000 % Raiffeisen Bank Intl AG EO-Pref. MedT. Nts 18(23)166 | EUR | 0 | 400 | |
| FR0013393774 | 2,0000 % RCI Banque S.A. EO-MedTerm Nts 2019(24/24) | EUR | 0 | 200 | |
| FR0013505104 | 1,0000 % Sanofi S.A. EO-Medium-Term Nts 2020(20/25) | EUR | 100 | 100 | |
| XS1874127811 | 0,3750 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-Medium-Term Notes 2018(23) | EUR | 0 | 250 | |
| XS1874127902 | 1,3750 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-Medium-Term Notes 2018(30) | EUR | 0 | 200 | |
| FR0013372299 | 1,1250 % Société du Grand Paris EO-MedTerm Nts 2018(28) | EUR | 0 | 300 | |
| XS2163320679 | 0,7500 % Sodexo S.A. EO-Notes 2020(20/25) | EUR | 300 | 300 | |
| XS2156787090 | 1,2500 % SSE PLC EO-MedTerm Notes 2020(20/25) | EUR | 300 | 300 | |
| FR0013153707 | 2,3750 % Stellantis N.V. EO-MedTerm Notes 2016(16/23) | EUR | 0 | 100 | |
| XS2177441990 | 1,2010 % Telefonica Emisiones S.A.U. EO-Medium-Term Nts 2020(20/27) | EUR | 500 | 500 | |
| XS2086868010 | 0,8750 % Tesco Corp. Treas. Serv. PLC EO-Medium-Term Notes 19(19/26) | EUR | 350 | 350 | |
| XS1443997223 | 0,2500 % Total Capital Intl S.A. EO-Medium-Term Notes 2016(23) | EUR | 0 | 200 | |

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge | Volumen in 1.000 |
|--|--|------------------------------------|-------------------|----------------------|---------------------|
| XS1372839214 | 2,2000 % Vodafone Group PLC EO-MedTerm Notes 2016(26) | EUR | 350 | 350 | |
| | An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene W | ertpapiere | | | |
| | Verzinsliche Wertpapiere | | | | |
| XS2051655095 XS2134245138 XS1996441066 | 0,7000 % Coca-Cola European Partn. PLC EO-Notes 2019(19/31) 1,7500 % Coca-Cola European Partn. PLC EO-Notes 2020(20/26) 0,8750 % Rentokil Initial PLC EO-MedTerm Notes 2019(19/26) | EUR EUR EUR | 0 100 350 | 180 100 350 | |
| | Nichtnotierte Wertpapiere | | | | |
| | Verzinsliche Wertpapiere | | | | |
| DE0001104735 FR0011225127 | 0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.18(20) 3,3750 % VINCI S.A. EO-Medium-Term Notes 2012(20) | EUR EUR | 0 0 | 200 200 | |
| | Derivate | | | | |
| | Terminkontrakte | | | | |
| | Zinsterminkontrakte | | | | |
| | Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): EURO-BOBL, EURO-BUND) | EUR | | | 46.214,24 |
| | Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): EURO-BOBL, EURO-BUND) | EUR | | | 49.198,61 |

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Stück | Käufe/ | Verkäufe/ | Volumen |
|------|---------------------|--------------|---------|-----------|----------|
| | | bzw. Anteile | Zugänge | Abgänge | in 1.000 |
| | | bzw. Whg. | | | |

Wien, am 20. Mai 2021

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Geschäftsführung

DI Andreas Müller

Mag. Georg Rixinger

BESTÄTIGUNGSVERMERK

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Rechenschaftsbericht der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Wien, über den von ihr verwalteten

Kathrein Sustainable Bond Classic (vormals KCM SRI Bond Classic) Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Jänner 2021, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Jänner 2021 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätiungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Prüfungsausschusses für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung dieses Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Prüfungsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Prüfungsausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Wien 20.5.2021

PwC Wirtschaftsprüfung GmbH

Mag. (FH) Werner Stockreiter Wirtschaftsprüfer

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Die Geschäftsführung hat dem Aufsichtsrat während des Rechnungsjahres laufend Bericht erstattet. Der Aufsichtsrat hat insbesondere die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und Fondsbestimmungen sowie der Qualitätsstandards der österreichischen Investmentfondsbranche überwacht.

Die von der Generalversammlung zum Abschlussprüfer bestellte PwC Wirtschaftsprüfung GmbH hat den Rechenschaftsbericht für das Rechnungsjahr 2020/2021 geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Rechenschaftsbericht der Geschäftsführung und der Prüfungsbericht des Abschlussprüfers sind dem Aufsichtsrat vorgelegt worden. Das Ergebnis der vom Aufsichtsrat vorgenommenen Überprüfung hat keinen Anlass zu Beanstandungen gegeben.

Wien, im Mai 2021

Der Aufsichtsrat

Harald P. Holzer, CFA Vorsitzender

STEUERLICHE BEHANDLUNG DER AUSSCHÜTTUNG AUF KATHREIN SUSTAINABLE BOND CLASSIC-ANTEILE AUS 2020/2021

| 2020/2021 Die Steuerdaten finden Sie auf der OeKB-Homepage (https://my.oekb.at/kapitalmarkt-services/kms-output) bei den Fondsinformationen/Steuerdaten zu Fonds. | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |



FONDSBESTIMMUNGEN

gültig ab 21.08.2020

für den

Kathrein Sustainable Bond Classic

Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011

Ausschütter: ISIN AT0000A20CF8 (Institutionelle-Tranche)

der

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 1030 Wien

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **Kathrein Sustainable Bond Classic,** Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF** (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH (nachstehend "Verwaltungsgesellschaft" genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

ARTIKEL 1 MITEIGENTUMSANTEILE

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

ARTIKEL 2 DEPOTBANK (VERWAHRSTELLE)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Hypo Vorarlberg Bank AG, Bregenz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

ARTIKEL 3 VERANLAGUNGSINSTRUMENTE UND - GRUNDSÄTZE

Der Investmentfonds verfolgt einen aktiven Managementansatz ohne Bezug auf eine Benchmark.

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG und unter Einhaltung der in § 446 ASVG, § 10 EstG, § 25 PKG in der Fassung BGBI. I Nr. 68/2015 sowie § 30 BMSVG festgelegten Grenzen ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert mindestens 80 vH des Fondsvermögens in auf EUR lautende und im Investmentgrade-Bereich liegende Staats- und Unternehmensanleihen aus dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR), in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate.

Der Investmentfonds investiert ausschließlich in auf EUR lautende Anleihen, die mindestens ein Rating von BBB- einer anerkannten Rating-Agentur aufweisen.

Hierbei werden überwiegend soziale und ökologische Ausschluss- und Qualitätskriterien angewendet.

Der Investmentfonds erwirbt keine Aktien, weder in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln noch indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von einem der nachfolgenden Emittenten begeben oder garantiert werden, dürfen zu mehr als 35 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern die

KCM Sustainable Bond Classic

Veranlagung des Fondsvermögens in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission **30 vH** des Fondsvermögens nicht überschreiten darf:

- Österreich
- Deutschland

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Nicht anwendbar.

Derivative Instrumente

Derivate dürfen zur Absicherung und darüber hinaus in Form von Wertpapieren mit eingebetteten Derivaten erworben werden

Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds:

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 20 vH** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 vH** des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Sind nicht erlaubt.

Wertpapierleihe

Ist nicht erlaubt.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

ARTIKEL 4 MODALITÄTEN DER AUSGABE UND RÜCKNAHME

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung. Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswerts fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Berechnung des Ausgabepreises bzw. die Ausgabe erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 2,50 vH zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch auf die zweite Nachkommastelle gerundet.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Berechnung des Rücknahmepreises bzw. die Rücknahme erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuzahlen. Die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Rücknahme und Auszahlung vorübergehend auszusetzen.

ARTIKEL 5 RECHNUNGSJAHR

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 01. Februar bis zum 31. Jänner.

ARTIKEL 6 ANTEILSGATTUNGEN UND ERTRÄGNISVERWENDUNG

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit oder ohne KESt-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Erträgnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab **15. März** des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab dem 15. März der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Erträgnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen ohne KESt-Auszahlung (Ausschütter Auslandstranche)

Der Vertrieb der Ausschüttungsanteilscheine ohne KESt-Auszahlung erfolgt nicht im Inland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. März des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Erträgnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KESt-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. März der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Erträgnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KESt-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KESt-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils ab **15. März** des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Erträgnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KESt-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KESt-Auszahlung erfolgt nicht im Inland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

ARTIKEL 7 VERWALTUNGSGEBÜHR, ERSATZ VON AUFWENDUNGEN, ABWICKLUNGS-GEBÜHR

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe **von 0,60 vH** des Fondsvermögens für die Anteilscheingattungen zuzüglich bis zu EUR 12.500,00 p.a. für den Gesamtfonds, die auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird. Außerdem werden EUR 5.000,00 p.a. jeder weiteren (ab der zweiten) Tranche angelastet.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung in Höhe von bis zu EUR 10.000,00 p.a. zuzüglich aller durch die Abwicklung entstandenen Aufwendungen.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

ANHANG

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der "geregelten Märkte "größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetsite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg12

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.2.2. Schweiz SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG³

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte in der EU:

1.3.1. Großbritannien London Stock Exchange Alternative Investment Market (AIM)

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1. Bosnien Herzegowina: Sarajevo, Banja Luka

2.2. Montenegro: Podgorica

2.3. Russland: Moskau (RTS Stock Exchange); Moscow Interbank Currency

Exchange (MICEX)

2.4. Serbien: Belgrad

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten."

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter "Entity Type" die Einschränkung auf "Regulated market" auswählen und auf "Search" (bzw. auf "Show table columns" und "Update") klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

² "Mit dem erwarteten Ausscheiden des Vereinigten Königreichs Großbritanniens und Nordirland (GB) aus der EU verliert GB seinen Status als EWR-Mitgliedstaat und in weiterer Folge verlieren auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

³ Im Fall des Auslaufens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die *SIX Swiss Exchange AG* und die *BX Swiss AG* bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.

2.5. Türkei: Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1. Australien: Sydney, Hobart, Melbourne, Perth

3.2. Argentinien: Buenos Aires

3.3. Brasilien: Rio de Janeiro, Sao Paulo

3.4. Chile: Santiago

3.5. China: Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange

3.6. Hongkong: Hongkong Stock Exchange

3.7. Indien: Mumbay3.8. Indonesien: Jakarta3.9. Israel: Tel Aviv

3.10. Japan: Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima

3.11. Kanada: Toronto, Vancouver, Montreal
3.12. Kolumbien: Bolsa de Valores de Colombia
3.13. Korea: Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14. Malaysia: Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad

3.15. Mexiko: Mexiko City

3.16. Neuseeland: Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland

3.17. Peru: Bolsa de Valores de Lima

3.18. Philippinen: Manila

3.19. Singapur: Singapur Stock Exchange

3.20. Südafrika: Johannesburg

3.21. Taiwan: Taipei 3.22. Thailand: Bangkok

3.23. USA: New York, NYCE American, New York Stock

Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati

3.24. Venezuela: Caracas

3.25. Vereinigte Arabische

Emirate: Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der europäischen Gemeinschaft

4.1. Japan: Over the Counter Market
4.2. Kanada: Over the Counter Market
4.3. Korea: Over the Counter Market

4.4. Schweiz: Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital

Market Association (ICMA), Zürich

4.5. USA: Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie

z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires

5.2. Australien: Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3. Brasilien: Bolsa Brasiliera de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange

5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.

5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures

Exchange, Tokyo Stock Exchange

5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange

5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)

5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados

5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange
5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)

5.12. Slowakei: RM-System Slovakia

5.13. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures

KCM Sustainable Bond Classic

Exchange (SAFEX)

5.14. Schweiz: EUREX 5.15. Türkei: TurkDEX

5.16. USA: NYCE American, Chicago Board Options Exchange,

Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock

Exchange, Boston Options Exchange (BOX)